

IN KÜRZE**Era News**

Bei der Firma Inovan wurde jetzt ebenfalls ein Ergänzungstarifvertrag abgeschlossen, der das Verdienstrisiko auf maximal 1,7 Prozent begrenzt.

TERMINE**Kontaktteam Arbeitssuchende**

Am 11. Februar um 13.30 Uhr im IG Metall Büro.

Kfz-Stammtisch

Am 12. Februar um 17 Uhr im IG Metall Büro.

Wahlversammlung für den Wahlkreis 32

Am 21. Februar um 17 Uhr im Gasthaus Bären in Pforzheim Eutingen.

Neujahrsempfang des DGB

Am 23. Januar um 18 Uhr im Reuchlinhaus in Pforzheim.

Ortsvorstand

Am 15. Februar um 8 Uhr im IG Metall Büro.

Referenten

Zusammen mit Karlsruhe am 18. Februar um 17 Uhr im IG Metall Büro in Pforzheim.

FrauTotal

Am 19. Februar um 17 Uhr im IG Metall Büro.

Ortsjugendausschuss

Zusammen mit Karlsruhe um 18 Uhr im IG Metall Büro in Pforzheim.

IMPRESSUM

IG Metall Pforzheim
Jörg-Ratgeb-Straße 23
75173 Pforzheim
Telefon 0 72 31 - 15 70-0
Fax 0 72 31 - 15 70-50
Internet: www.pforzheim.igm.de
Redaktion: Martin Kunzmann
(verantwortlich), Arno Rastetter

RECHT AUF BILDUNG MUSS IM GRUNDEGESETZ VERANKERT WERDEN**Ausbildungsmisere hält an**

Auch 2007 gab es im Enzkreis zu wenig betriebliche Ausbildungsplätze.

Auch im letzten Jahr gingen wieder viele Bewerber leer aus. Die Situation auf dem Ausbildungstellenmarkt hat sich zwar verbessert, jedoch kann hier noch lange nicht von einer guten Situation gesprochen werden.

In Baden-Württemberg standen im vergangenen September 83 405 Bewerberinnen und Bewerbern lediglich 67 717 Ausbildungsplätze gegenüber. Die rechnerische Lücke beträgt somit 15 688 Plätze. In Pforzheim kamen auf 100 Bewerber gerade mal 82 betriebliche Ausbildungstellen. Diejenigen, die eben nicht zu den Glücklichen gehören und einen Ausbildungplatz ergattern konnten, werden dann von den Arbeitgebern für »ausbildungsunfähig« erklärt und in Warteschleifen geschoben.

Um auf diese Situation hinzuweisen, demonstrierten die jungen Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter von der IG Metall, Verdi und der DGB-Jugend unter dem Motto »Weihnachtsmänner in Aktion, Ausbildungsplätzchen für unsere Zukunft«



»Weihnachtsmänner in Aktion. Ausbildungsplätzchen für unsere Zukunft.«

am 8. Dezember 2007 auf dem Pforzheimer Weihnachtsmarkt. Sie verkleidet symbolisch Ausbildungsplätzchen an die Kinder, um auf die Misere hinzuweisen.

Die Einzige Lösungsmöglichkeit ist und bleibt hier die Umlauffinanzierung: Betriebe die nicht ausbilden, dies aber könnten, müssen für die Ausbildung unse-

rer Jugend eben bezahlen, bekräftigt Velsink. Die DGB-Jugend hat vor diesem Hintergrund mit vielen anderen Unterstützern auch die Initiative, Ausbildung für alle gestartet.

Das Recht auf Ausbildung, ja mehr noch: das Recht auf Bildung für alle Menschen muss endlich im Grundgesetz festgeschrieben werden. ■

Gremien der IG Metall werden jetzt neu gewählt

Alle IG Metall-Mitglieder wählen jetzt ihre Delegierten. In den Betrieben stehen die Vertrauensleute-Wahlen an.

Die konstituierende Sitzung der neuen Delegiertenversammlung ist für den 10. April 2008 geplant. Dort wird dann der neue Ortsvorstand die Bevollmächtigten und Tarifkommissionsmitglieder

neu gewählt. Daher werden bis Ende März die Delegierten in den Betrieben und außerhalb der Betriebe neu gewählt. Die Anzahl der Delegierten richtet sich nach den jeweiligen Mitgliederzahlen

der Wahlkreise. All diejenigen, die keine andere Einladung erhalten, sind aufgerufen, im Wahlkreis 32 mit zu wählen. Die Versammlung hierzu ist am 21. Februar 2008 um 17 Uhr in der Gaststätte Bären in Eutingen. Wir möchten an der Stelle alle IG Metall-Mitglieder auffordern, sich aktiv an den Wahlen zu beteiligen.

Ebenfalls ab Januar werden in den größeren Betrieben die IG Metall-Vertrauensleute neu gewählt. Wer Interesse hat, selbst zu kandidieren, sollte sich jetzt schon bei den Vertrauenskörperleitungen und den IG Metall-Betriebsräten im Betrieb informieren.



Der Ortsvorstand im Gespräch mit der Bundestagsabgeordneten Katja Mast.